



Almosenturm

Ausgabe Nr. 21 - KW44
30. Oktober 2014

Der MV Obernburg präsentiert *Das* **Konzert 2014**

am 15. November 2014 um 19:30 Uhr
in der
Stadthalle Obernburg



gestaltet von

Jugendblasorchester des Musikvereins Obernburg e.V.

Leitung: Dominik Giegerich

Blasorchester des Musikvereins Obernburg e.V.

Leitung: Reiner Hanten

Moderation: Heinrich Schäfers

Vorverkauf: 6 €

Abendkasse: 7 €

Kartenvorverkauf bei : Lotto-Zöller , Römerstraße 61

**Auf Ihr Kommen freut sich der
Musikverein Obernburg e.V.**





Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr • Donnerstagnachmittag von 14.00 – 18.00 Uhr

- Amtliche Mitteilungen -

Veranstaltungskalender 2015

Wir bitten alle Vereine, Verbände, Schulen, Kindergärten und andere Gruppen ihre Veranstaltungen für 2015, die in den Veranstaltungskalender der Stadt Obernburg aufgenommen werden sollen, in **schriftlicher Form** im Bürgerbüro bei **Frau Schumacher oder an petra.schumacher@obernburg.de** einzureichen.

Annahmeschluss ist der 18. November 2014.

Eine neue Variante zur Veröffentlichung von Veranstaltungen bietet sich seit diesem Jahr über das regionale Webportal www.meine-news.de des NEWS VERLAGS in Miltenberg.

Hier bietet sich allen Vereinen, Institutionen und Gruppen die kostenlose Möglichkeit, Ihre Berichte, Bilder und Veranstaltungen zu veröffentlichen und einfach per Knopfdruck an Mitglieder weiterzuleiten sowie in sozialen Netzwerken ohne weiteren Aufwand zu publizieren.

Landratsamt Miltenberg

Das Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung informiert:
Sirenenprobealarm am Samstag, 01.11.2014 um 11 Uhr

Bekanntmachung der Stadt Obernburg -Stadtkasse-

Zum **15.11.2014** sind folgende Steuern und Gebühren zur Zahlung fällig:

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Gewerbesteuer-Vorauszahlung | 4. Quartal 2014 |
| Grundsteuer A | 4. Quartal 2014 |
| Grundsteuer B | 4. Quartal 2014 |

Gründung eines Seniorenbeirates

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
im Benehmen mit dem bayerischen Gemeindetag / Kreisverband Miltenberg und in Anlehnung an die Hinweise der Landesseniorenvertretung Bayern (LSVB) hat der Landkreis Miltenberg den Städten, Märkten und Gemeinden im Landkreis empfohlen, für die Seniorenvertretungen einen Seniorenbeirat zu wählen.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Soziales hat sich am 09.07.2014 mit der Angelegenheit befasst und beschlossen, im Amtsblatt der Stadt Obernburg einen Aufruf zu Vorschlägen geeigneter Personen zur Wahl des Seniorenbeirates zu veröffentlichen.

Zielsetzung des Seniorenbeirates ist es, die Anliegen, Interessen und Bedürfnisse der Senioren in unserer Stadt wahrzunehmen und diese zu vertreten. Zur Umsetzung dieser Zielsetzung wird der Stadtrat eine entsprechende Satzung und Geschäftsordnung erlassen. Dem Seniorenbeirat können neben den bisherigen Seniorenbeauftragten und dem zuständigen Ansprechpartner der Stadt Obernburg folgende Personen angehören.

- o an der Seniorenarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger
- o Vertreter der örtlichen Seniorengruppen
- o Vertreter der Kirchen / Religionsgemeinschaften
- o Vertreter örtlicher Altenpflegeeinrichtungen / -dienste
- o Vertreter der Wohlfahrtspflege

Der Seniorenbeirat besteht insgesamt aus 12 Mitgliedern. Wählbar sind alle volljährigen Einwohner von Obernburg und Eisenbach.

Wahlvorschläge können einreichen:

- o alle volljährigen Einwohner von Obernburg und Eisenbach
- o in der Gemeinde vertretene Seniorenkreise, Vereine, Verbände, Religionsgemeinschaften, Organisationen

Die Wahlvorschläge sind bis zum 10. November 2014 bei der Stadt Obernburg einzureichen. Wahlvorschläge, die nach diesem Datum eingehen können nicht berücksichtigt werden. Die Seniorenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unseres kommunalpolitischen Lebens unter Berücksichtigung der Zielsetzung des seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes des Landkreises Miltenberg und der Stadt Obernburg. Die Seniorenvertretung ist ehrenamtlich, parteipolitisch neutral sowie konfessions- und verbandsunabhängig tätig. Ich darf Sie höflichst bitten, unter Verwendung des nachfolgenden Vordrucks Vorschläge einzureichen, damit die Zielsetzungen verwirklicht werden können. Zu Rückfragen stehen Ihnen der zuständige Fachbereichsleiter, Stadtkämmerer Alfred Happel, Tel. 06022-6191-18, oder Frau Lapresa, Tel. 06022-6191-11, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Fieger

1. Bürgermeister



Vorschlag für die Wahl zum Seniorenbeiratsmitglied

(einzureichen bis 10.11.2014)

Bitte tragen Sie hier Ihre persönlichen Angaben ein. Ohne diese Angaben kann der Vorschlag nicht wirksam entgegengenommen werden.

| | |
|---------------------|--|
| Name | |
| Anschrift | |
| Unterschrift | |

Wahlvorschlag:

Bitte tragen Sie hier die Person(en) ein, die Sie gerne zur Wahl zum Seniorenbeiratsmitglied vorschlagen möchten. Bitte geben Sie hier so genau wie möglich die Daten der Person(en) an, damit die Stadtverwaltung in der Lage ist, Kontakt aufzunehmen, um die notwendige Zustimmungserklärung von der (den) vorgeschlagenen Person(en) einzuholen.

| | Name | Anschrift |
|----------|-------------|------------------|
| 1 | | |
| 2 | | |
| 3 | | |

Kommunale Verdienstmedaille in Bronze für Stadtrat Bruno Fischer



Am 14.10.2014 zeichnete Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer im Auftrag von Innenminister Joachim Herrmann im Fürstensaal der Würzburger Residenz 30 Frauen und Männern aus den Landkreisen Main-Spessart, Miltenberg und Aschaffenburg, darunter auch Stadtrat Bruno Fischer, für ihr jahrzehntelanges Engagement in der Kommunalpolitik mit der kommunalen Verdienstmedaille in Bronze aus. Stadtrat Bruno Fischer ist seit 1972 mit sechsjähriger Unterbrechung im Stadtrat von Obernburg. Von 2002 bis 2014 war er zudem im Kreistag von Miltenberg tätig. Regierungspräsident Beinhofer benannte das Engagement von Bruno Fischer für die städtebauliche Entwicklung und für die Lösung von Verkehrsproblemen in Obernburg. Zudem lagen Herrn Fischer die Bedürfnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie das Zusammenwachsen von Obernburg mit Eisenbach am Herzen.

Die Stadt Obernburg dankt Herrn Stadtrat Fischer für seinen langjährigen kommunalpolitischen Einsatz und gratuliert ihm zu dieser besonderen Auszeichnung.

Abfuhr von Gartenabfällen

Die Firma Remondis fährt im Auftrag der Stadt Obernburg a.Main am

Freitag, 07.11.2014 ab 06.00 Uhr

die Gartenabfälle in Obernburg und Eisenbach ab.

Bis zum nächsten Tag nicht abgeholte Gartenabfälle, müssen die Eigentümer unverzüglich selbst entsorgen.

Die Gartenabfälle bitte rechtzeitig, ohne Plastikverpackung und gebündelt (nur mit Kordel keine Plastikbänder) am Gehsteigrand bereitstellen.

Die holzigen Abfälle (z.B. Obstbaumschnitt, Busch- u. Heckenrodungen) werden in haushaltsüblichen Mengen höchstens bis maximal 1 cbm und einer Länge von höchstens 2 m abgefahren. Größere und ungebündelte Mengen müssen selbst nach Erlsbach zur Müllumladestation gebracht werden.

Öffnungszeiten der Müllumladestation:

Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 08.00 – 16.00 Uhr

Samstag 08.00 – 14.00 Uhr

Bitte Objekt Nummer nicht vergessen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass verpackte, größere und ungebündelte Mengen in Kübeln, Kunststoffwannen oder Plastiksäcken sowie Wurzelstöcke nicht abgefahren werden.

Stadt Obernburg a. Main



Altstadtfest 2015

Im kommenden Jahr feiert die Stadt Obernburg gemeinsam mit den Gastronomen und den Vereinen das 30. Altstadtfest (Samstag, 1. August und Sonntag, 2. August 2015). Aus diesem Anlass soll gleichzeitig ein Kunsthandwerkermarkt stattfinden.

Vereine und Kunsthandwerker, die Interesse haben, an dem zweitägigen Fest teilzunehmen, sollen sich bis **Freitag, 28. November** bei der Stadt Obernburg unter martin.roos@obernburg.de melden.

Römerstadt im Lichterglanz

Am **Freitag, 5. und Samstag, 6. Dezember 2014** findet in Obernburg am Rathaus wieder die Aktion „Römerstadt im Lichterglanz“ statt. Nachdem sich die Veranstaltungsdauer mit zwei Tagen im letzten Jahr bewährt hat und auf überwiegend positive Resonanz gestoßen ist, haben sich die Veranstalter Stadt Obernburg und Gewerbeverein entschlossen, auch heuer den Weihnachtsmarkt wieder an zwei Tagen rund um das Rathaus durchzuführen. Am Freitag, den 5. Dezember steigt der Nikolaus um 18 Uhr von der Himmelsleiter herunter und fährt nach einer musikalischen Begrüßung durch Kindergartenkinder am Runden Turm mit der Kutsche zur Bescherung der Kinder ans Rathaus. Dort werden der Nikolaus und Vertreter des Gewerbevereins die Kinder mit Geschenken überraschen. Am Samstag, 6. Dezember ist der Weihnachtsmarkt von 11 Uhr bis 21 Uhr geöffnet. Interessierte Vereine, Gewerbetreibende und Organisationen, die sich noch beteiligen möchten, bitten wir sich bis spätestens Freitag, 14. November 2014 unter martin.roos@obernburg.de oder Tel.: 06022/619127 anzumelden. Der Weihnachtsmarkt ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Freitag, 5. Dezember 17 Uhr bis 21 Uhr. Samstag, 6. Dezember, 11 Uhr bis 21 Uhr geöffnet.

Martin Roos, Ordnungsamt

Sterbefälle

| | |
|------------|-------------------------------------|
| 11.10.2014 | Gerlinde Adam, Martin-Luther-Str. 1 |
| 12.10.2014 | Hermann Erbacher, Burgunderstr. 41 |
| 17.10.2014 | Marion Schnall, Odenwaldstr. 81 |
| 18.10.2014 | Roland Jakob, Lindenstr. 30 A |
| 18.10.2014 | Franz Götz, Julius-Echter-Str. 4 |
| 19.10.2014 | Donald Mitchell, Lindenstr. 30 A |
| 21.10.2014 | Maria Urlauber, Rosenstr. 49 |

Geburtstagsjubilare

| | | | |
|------------|------------------|----------------|----------|
| 08.11.2014 | Kornelius Pirzer | Obere Löser 13 | 82 Jahre |
|------------|------------------|----------------|----------|

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel.: 6191-11 oder E-Mail: Birgit.Lapresa@obernburg.de) zu informieren.

An alle Vorsitzenden der Obernburger und Eisenbacher Vereine

Ehrung von Mitbürgerinnen und Mitbürgern

Gemäß den am 23.09.2004 vom Stadtrat festgelegten Richtlinien zur Verleihung der Ehrenplakette und der Ehrennadel, wird die Stadt Obernburg auch im Jahr 2015 im Rahmen des Neujahrsempfangs verdiente MitbürgerInnen ehren.

Wir bitten Sie hierzu um Meldungen mit Begründung aus Ihrem Verein **bis spätestens 14.11.2014** – danke! (bitte in Papierform an das Büro des Bürgermeisters im Rathaus oder per E-Mail an birgit.lapresa@obernburg.de). Die Richtlinien können auch im Internet unter www.obernburg.de – Stadtverwaltung - Satzungen eingesehen werden.

- Nichtamtliche Mitteilungen -

„Wohnungseinbruch - Besondere Gefahren im Winterhalbjahr“

Vortrag der Kriminalpolizei Aschaffenburg zum Thema am **Dienstag, 25. November um 18.30 Uhr** in der Mensa der Johannes-Obernburger Volksschule.

Wenn die Tage im Herbst kürzer werden versuchen jedes Jahr Einbrecher dies für ihre Zwecke zu nutzen. Speziell in den Monaten Oktober bis März dringen sie in der Dämmerung in Häuser und Wohnungen ein, deren Eigentümer sich noch auf der Arbeit befinden oder beim Einkaufen sind.

Die Unterfränkische Polizei wendet sich deshalb auch mit Tipps wie man sich schützen kann an die Bürgerinnen und Bürger. Kriminalhauptkommissar Roth von der Beratungsstelle der Kripo klärt in seinem Vortrag insbesondere über Begehungsformen, Täter/Opferverhalten und über technische Verbesserungen bzgl. Einbruchschutz auf. Sie erhalten Anregungen wie sie sich durch Ihr persönliches Verhalten und insbesondere auch durch Sicherungsmaßnahmen an Ihrem Haus/Wohnung schützen können. Bei dem Vortrag werden auch technische Sicherungen gezeigt, die die Polizei empfiehlt. Die Teilnahme ist kostenlos.

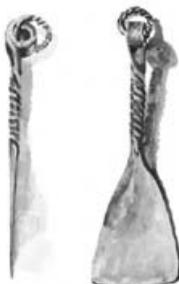
Informationsmaterial wird nach der Veranstaltung verteilt.

Veranstaltungen im November

| Wann? | Wer? | Was? | Wo? |
|-----------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| Freitag, 07.11.14 17 Uhr | Angelsportverein Obernburg | Fischtage | Anglerheim Obernburg |
| Sa. + So., 08./09.11.14 | Musikschule Obernburg | Oper „Carmen“ von George Bizet | Stadthalle Obernburg |
| Samstag, 15.11.14 19.30 Uhr | Musikverein Obernburg | DAS KONZERT 2014 | Stadthalle Obernburg |
| Mittwoch, 19.11.14 19 Uhr | Briefmarkentauschring Obernburg | Tauschabend | Gasthaus Karpfen |
| Donnerstag, 20.11.14 | BRK | Blutspende | Sport-und Kulturhalle |
| Fr. + Sa., 21./22.11.14 | Pfarrgemeinde Eisenbach | Adventskranzbinden | Haus der Begegnung |

| | | | |
|--------------------------------|--|----------------------------------|---------------------------------|
| Samstag, 22.11.14 15 Uhr | Schützengesellschaft Eisenbach | Adlerschießen | Schützenhaus |
| Mittwoch, 26.11.14 | BRK | Blutspende | Stadthalle |
| Freitag, 28.11.14 | Heimat- u. Verkehrsverein Obernburg | Mundartabend mit Hans Meserle | Kochsmühle |
| Samstag, 29.11.14 | Schützengesellschaft Eisenbach | Königsfeier | |
| Samstag, 29.11.14 | Naturfreunde | Weihnachtsfeier | Naturfreunde- haus Eisenbach |

Römermuseum: Ein römischer Spatel aus Dakien



Die Sammlung römischer Handwerksgeräte im Römermuseum Obernburg bereichert nun ein Spatel, heute geläufiger als Spachtel bezeichnet, aus dem dakischen Kastell Lederata. Er ist ein Geschenk des seit Jahren in Serbien lebenden Werner Schlett. Der dakische Spatel ist aus Eisen geschmiedet, 20 cm lang und unten 7 cm breit. Er ist hervorragend erhalten und ausgezeichnet restauriert. Er ist ein beredtes Beispiel für die damalige Handwerkskunst eines Schmiedes und eine echte Bereicherung der Handwerksgeräte des Römermuseums. Viele Gegenstände des täglichen Gebrauchs aus dieser Zeit, wie z.B. handgeschmiedeter Nagel, Hammer, Meißel oder Drechsel, werden in nahezu unveränderter Form bis heute weiter verwendet. Der Gewerbeverein lädt alle an der römischen Vergangenheit von Obernburg Interessierte zu drei themengebundenen Museumsführungen vom Museumsleiter Dr. Leo Hefner ein. Die Führungen beginnen jeweils ab 18 Uhr und sind kostenlos.

Freitag 14. November: Vom Sol invictus Mithras zum frühen Christentum in Obernburg, belegt durch die in Rom 340-400 hergestellte Schliffglasschale mit der Darstellung von „Christus Salvator“, einer spätlateinischen Verschleifform von Salvator.

Freitag 21. November: Die beiden Obernburger römischen Friedhöfe, die dort gefundenen Grabsteine, deren Inschriften und bildliche Darstellungen, sowie Bestattungsriten.

Freitag 28. November: Das Alltagsleben im Kastell und im Vicus anhand der Obernburger Inschriften, Bildwerke, Weihesteine und Gegenstände des täglichen Gebrauchs.

Technologieberatungstag in der ZENTEC am 06. November

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der kostenfreien „Technologieberatungstage“ erhalten Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung sowie Existenzgründer u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten, Unterstützung auf der Suche nach Koopera-

tionspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft und Informationen über Fördermöglichkeiten von Land und Bund. Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen für Gespräche zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, Telefax: 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Chemisch-physikalische- und mikrobiologische Wasseranalyse

Entnahmeort Ortsnetz Eisenbach Reinwasser (Kiga Wiesentalstraße)
Entnahmezeitpunkt: 2014

| Parameter | Einheit | Befund | Grenzwert | Untersuchungsmethode |
|--|---------------------|-----------|-----------|---------------------------------|
| Wassertemperatur bei Entnahme | °C | 18,5 | | DIN 38404-C4-2 |
| elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C | µS/cm | 451 | 2790 | DIN EN 27888 |
| pH-Wert bei Entnahmetemperatur (Vor-Ort) | pH-Einheiten | 7,55 | 6,5 - 9,5 | DIN 38404-C5 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | 3,54 | | DIN 38409-H7-2 |
| Kalium | mg/l | 1,8 | | EN ISO 17294-2 |
| Calcium | mg/l | 63,5 | | EN ISO 17294-2 |
| Magnesium | mg/l | 9,5 | | EN ISO 17294-2 |
| Summe Erdalkalien | mmol/l | 1,97 | | berechnet |
| Gesamthärte | °dH | 11 | | berechnet |
| Calcitlösekapazität | | -0,7 | 5 | DIN 38404-C10 |
| Desinfektion | | UV-Anlage | | |
| Escherichia coli | KBE 36 °C in 100 ml | 0 | 0/100 ml | EN ISO 9308-1 |
| Coliforme Keime | KBE 36 °C in 100 ml | 0 | 0/100 ml | EN ISO 9308-1 |
| Enterokokken | KBE 36 °C in 100 ml | n.u. | 0/100 ml | EN ISO 7899-2 |
| Koloniezahl | KBE 22 °C in 1 ml | 0 | 100 | TrinkwV, Anlage 5, Teil I, d/bb |
| Koloniezahl | KBE 36 °C in 1 ml | 14 | 100 | TrinkwV, Anlage 5, Teil I, d/bb |

Auszugsweise Veröffentlichung - keine abschließende Aufzählung

Neues aus der **KITA**
 Altstadt
 Obernburg a.Main

Herzliche
 Einladung...

Wir laden am 11.11. Groß & Klein
 zum Martinzug in die Altstadt ein!

Gemeinsam wollen wir am Dienstag, 11.11.14,
 unsere Laternen leuchten und Martinslieder
 erklingen lassen!

Ablauf am Martinstag:
18.00 Uhr: in der kath. Pfarrkirche St. Peter
 und Paul feiern wir einen Wortgottesdienst
 mitgestaltet von den Vorschülern der Kita.

Anschließend (ca. 18.15 Uhr): Martinsumzug
 vom Kirchplatz durch die untere Altstadt
 und die Römerstraße zurück zu unserer Kita,
 wo Glühwein, Kinderpunsch, kalte Getränke,
 Brezeln, Martinswecken und heiße
 Würstchen auf alle warten.

Wichtig: Bitte eine eigene Tasse für die
 Getränke mitbringen!

...zum
Martinsumzug
 am 11.11.

Wir bedanken uns ...
 ... für die freundliche Unterstützung durch die
 Feuerwehr und den Musikverein Obernburg,
 die Stadt Obernburg, Fam. Stahl (Martinsreiter),
 den Elternbeirat und die Elternschaft und alle
 weiteren Helfer und Teilnehmer!

**Sprechtage der
 AKTIVSENIOREN
 BAYERN e. V.,
 Region Unterfranken,
 in der ZENTEC GmbH,
 Großwallstadt**

**Hilfe für den Mittelstand und für
 Existenzgründer**

Ehemalige Wirtschaftsexperten bieten einen honorarfreien Beratungsdienst für alle Unternehmensbereiche an. Beratungsschwerpunkte sind Planungs- und Finanzierungsfragen, das Rechnungswesen und die Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge stehen im Mittelpunkt.

Der Beratungsservice richtet sich besonders an Existenzgründer und mittelständische Unternehmen.

Der Sprechtag findet am **19. November 2014 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** in den Räumen der ZENTEC GmbH statt. Interessenten werden gebeten, **sich telefonisch** bei der ZENTEC GmbH, Frau Jutta Wotschak, Telefon 06022 26-1110, **anzumelden**.

Die Sprechtage der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. finden jeden 3. Mittwoch im Monat von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, Dieter Scheffler, Rudolf-Glauber-Straße 31, 97753 Karlstadt, Telefon 09353 984957, Fax 09353 984958. Sie finden uns auch im Internet unter www.aktivsenioren.de

Seminar für Eltern mit 3 bis 5-jährigen Kindern

Ein Seminar mit Themen speziell für Eltern von Kindern im Alter zwischen 3 und 5 Jahren bietet das Landratsamt Miltenberg am **Samstag, 22. November 2014** von 09.15 – 16.30 Uhr in Obernburg. Mitenthalten ist ein Mittagessen und auf Anfrage Kinderbetreuung.

Programm:

- Halt geben und wachsen lassen – welche Unterstützung brauchen Kinder durch ihre Eltern?
- Rund um die Ernährung
- Sprachentwicklung und Förderung
- Auf dem Weg zum Schulkind – wie kann ich mein Kind gut auf die Schule vorbereiten?

Anmeldungen sind bis zum 14.11.2014 im Landratsamt Miltenberg bei Iris Nepl, Tel.: 06022 6200-614, möglich. Begrenzte Teilnehmerzahl.

9. Palliativ-Hospiz-Tag - Wenn das Leben anders wird

Der Arbeitskreis Palliativ-Hospiz im Landkreis Miltenberg veranstaltet am Mittwoch, dem **05. November 2014**, von 13.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerzentrum in Elsenfeld den 9. Palliativ-Hospiz-Tag.

Die Veranstaltung wird um 13.00 Uhr durch Herrn Landrat Jens Marco Scherf eröffnet. Anschließend spricht Herr Bürgermeister Matthias Luxem ein Grußwort. Danach berichten das SAPV-Team Bayerischer Untermain und der Ambulante Kinderhospizdienst Aschaffenburg - Miltenberg über Aktuelles aus der Region.

Um 13.30 Uhr befasst sich Herr Hermann Reigber von der Christophorus-Akademie in München in seinem Vortrag „TRAUER – ZEIT“ mit den Fragen, wie fühlt sich Trauer an, wie sieht sie aus, wie lange darf Trauer dauern, was steckt hinter den Trauermustern. Um 14.45 Uhr geben Herr Christian Schmitt und Frau Eva Reis einen musikalischen Impuls.

Um 15.15 Uhr referiert Herr Prof. Dr. Markos Maragkos von der Ludwig-Maximilians-Universität München in seinem Vortrag „Wenn das Leben anders wird: Umgang mit Verlust und Tod. Wie kann die Psychotraumatologie helfen?“ über die psychischen Auswirkungen von Krankheit, Verlust und Tod und zeigt die Hilfsmöglichkeiten der Psychotraumatologie auf, wie auf eine unterstützende Weise mit solchen Ereignissen umgegangen werden kann.

Während der gesamten Veranstaltungsdauer informieren 17 Kooperationspartner an ihren Ständen zu den Themenbereichen „Medizinische und medikamentöse Hilfen“, „Soziale, rechtliche und finanzielle Hilfen und Beratung“, „Weiterbildung“, „Abschiedskultur“ sowie „Ambulante und stationäre Palliativ-Hospiz-Angebote in der Region“.

Weitere Informationen zum 9. Palliativ-Hospiz-Tag im Landkreis Miltenberg unter 09371 / 501 557, -559 oder www.landkreis-miltenberg.de

Motivierte Mütter und Väter für die Kindertagespflege gesucht

Nächster Qualifizierungskurs startet im April 2015. Gesucht werden Frauen und Männer, die sich vorstellen können, zeitweise Kinder aus anderen Familien zu betreuen, zu erziehen und zu fördern. Tagesmütter bzw. -väter betreuen Kinder bei sich zuhause, im Haushalt der Eltern oder in anderen geeigneten Räumen. Kindertagespflege zeichnet sich durch den familiären Rahmen und die zeitliche Flexibilität aus. Die Betreuungsform eignet sich daher besonders gut für Kleinkinder und wird vor allem dann benötigt, wenn Arbeitszeiten der Eltern nicht mit Öffnungszeiten von Krippe oder Kindergarten übereinstimmen. Aber auch für Schulkinder werden Tagespflegepersonen gesucht. Das Jugendamt vermittelt Tagesmütter und berät und begleitet die Tageseltern. Wer Kinder liebt, verantwortungsbewusst und belastbar ist, eine sinnvolle Tätigkeit sucht, Zeit hat für die Bedürfnisse von Kindern und über geeignete Räume verfügt, kann sich beim Jugendamt bewerben und die erforderliche Pflegeerlaubnis beantragen. Neben der Vorlage eines Gesundheits- und Führungszeugnisses sind der Besuch eines Qualifizierungskurses und eines Erste-Hilfe-Kurses am Kind weitere Voraussetzungen für die Tätigkeit. Der nächste Qualifizierungskurs beginnt am 10.04.2015 in Obernburg, die Teilnahmegebühr beträgt 200 €. Interessenten können sich für weitere Informationen an das Jugendamt im Landratsamt Miltenberg, Margit Stoll, Tel. 09371/501-239 wenden. Wir beraten Sie gerne und unverbindlich.

Familientour Köln der kommunalen Jugendarbeit Sa, 06.12. und So, 07.12.

Die kommunale Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg und der Stadt Aschaffenburg lassen eine gute Tradition wieder aufleben! Eine Familientour In der Adventszeit. Auf dem Programm stehen u.a. ein Besuch des Schokolademuseums sowie des Odysseums (mit der »Maus«). Eingeladen sind Familien in allen Konstellationen mit Kindern von 3 bis 12 Jahren. **Kosten:** 65 Euro pro Person (incl. Fahrt, Verpflegung am Samstagabend und Sonntag früh, Unterkunft in Familienzimmern, Führungen, Eintritte)

Infos und Anmeldung: KOJA Miltenberg, Kreisjugendpfleger Helmut Platz Tel: 09371 50-142, E-Mail: helmut.platz@lra-mil.de

Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 01./02.11. und Mittwoch 05.11.14

Dr. Kaiser-Heiermann, Frühlingstr. 10, Mönchberg, 09374/2667

Wochenende 08./09.11. und Mittwoch 12.11.14

Dr. Fiebig, Münchner Str. 10, Erlenbach, 09372/944406

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

Notdienstplan der Apotheken

| | | | |
|--------|---------------------|---------------------------|--------------------------|
| 30.10. | Maintal-Apotheke | Bahnhofstr. 14 | Sulzbach |
| 31.10. | Maintal-Apotheke | Bahnhofstr. 14 | Sulzbach |
| 01.11. | Schwanen-Apotheke | Rathausstr. 4 | Klingenberg |
| 02.11. | Apotheke Eschau | Elsavastr. 95 | Eschau |
| | Römer-Apotheke | Großwällstädter Straße 22 | Niedernberg |
| 03.11. | Stadt-Apotheke | Elsenfelder Straße 3 | Erlenbach |
| 04.11. | Post-Apotheke | Bachstr. 2 | Großostheim |
| 05.11. | Franken-Apotheke | Odenwaldstraße 8 | Wörth |
| 06.11. | Alte Stadt-Apotheke | Römerstr. 35 | Obernburg |
| 07.11. | Bachgau-Apotheke | Breite Straße 47 | Großostheim |
| 08.11. | Markt-Apotheke | Fährstraße 2 | Kleinwallstadt |
| 09.11. | Elsava-Apotheke | Marienstraße 30 | Elsenfeld |
| 10.11. | Sonnen-Apotheke | Marienstraße 6 | Elsenfeld |
| 11.11. | Markt-Apotheke | Hauptstr. 71 | Mönchberg |
| | Sebastian-Apotheke | Balduinstr. 4 | Großostheim-Wenigumstadt |
| 12.11. | Turm-Apotheke | Hauptstr. 19 | Großwallstadt |
| 13.11. | Apotheke am Markt | Breite Straße 6 | Großostheim |

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8:00 Uhr und endet um 8:00 Uhr des folgenden Tages

Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder www.seniorenberatung-mil.de

Versorgungseinrichtungen

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085, Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 Störungsdienst: 0171/5185592

Wasser: Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr, Wasserwart Herr Lechermann, Telefon 0170/2210439 oder Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst Zweckverband AMME, Erlenbach

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460

Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder strassenlampendefekt@ezv-energie.de Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet: EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55

Impressum:**Herausgeber u. Vertrieb:**

V.i.S.d.P.

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

Hansen|Werbung, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.300 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 22 erscheint am 13.11.2014.**ANNAHMESCHLUSS Almosenturm****Donnerstag, 06.11.2014, 18 Uhr.**Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128Anzeigen: obernburg@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de,
Tel. 09371/4407**Deutsch-Ungarischer Freundeskreis
Obernburg a. Main - Aszod e.V.**

Obernburger und Aszoder Mitglieder der beiden evangelischen Kirchengemeinden auf gemeinsamer Fahrt in Ungarn und Siebenbürgen (Sommer 2014)

Im letzten Jahr wurde in Obernburg ein neuer Verein gegründet. Vereinsziel ist die Unterstützung der seit 1992 bestehenden offiziellen **Städtepartnerschaft** Obernburgs mit der ungarischen Stadt Aszod. Der Verein möchte durch verschiedene gemeinschaftliche Aktionen - von Öffentlichkeitsarbeit bis hin zu gemeinsamen Fahrten, Festen oder auch Jugendbegegnungen - den völkerverbindenden Gedanken der Partnerschaft stärken.

Wir sind ein kleiner Verein und befinden uns im Aufbruch. Deshalb freuen uns sehr über **jedes neues Mitglied**, egal ob eher passiv oder aktiv! Gegen Ende des Jahres findet die diesjährige Hauptversammlung statt, der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Beitreten können Sie/könnt ihr jederzeit mit dem abgedruckten Formular.

Ansgar Stich, 1. Vorsitzender

Der Verein lädt alle Interessierten ein: **Reiseerlebnisse** der gemeinsamen Ungarn- und Siebenbürgenfahrt **am Donnerstag, d. 13.11.2014 um 19.00 Uhr** im **Sitzungssaal des Rathauses**

Für kleinere ungarische Leckereien ist gesorgt. **Herzlich Willkommen!**

An den
Deutsch-ungarischen Freundeskreis Obernburg-Aszod e. V.
Ansgar Stich
Mömlingtalring 35A

63785 Obernburg

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen (erklären wir unseren) Beitritt zum Deutsch-ungarischen Freundeskreis Obernburg-Aszod e. V.

- als Einzelmitglied (Minderjährige, Schüler, Studenten, Auszubildende, Rentner) zum Jahresbeitrag von **12,00 Euro**
- als Einzelmitglied (Erwachsene) zum Jahresbeitrag von **24,00 Euro**
- als Familienmitgliedschaft zum Jahresbeitrag von **36,00 Euro**
- als Mitgliedschaft einer juristischen Person zum Jahresbeitrag von **48,00 Euro**

Diese Beitragssätze schreibt die Satzung des Vereins vor.

| | | | |
|-------------------------------------|----------------|----------------------|--------|
| (Name) | (Vorname) | (geb.) | |
| (Name) | (Vorname) | (geb.) | |
| (Vorname des Kindes) | (geb.) | (Vorname des Kindes) | (geb.) |
| (Wohnort) | (Straße) | (Telefon) | |
| (E-Mail-Anschrift, falls vorhanden) | | | |
| (Ort, Datum) | (Unterschrift) | | |

SEPA – Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den Deutsch- ungarischen Freundeskreis Obernburg- Aszod e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

| | |
|------------------|----------------|
| (Kontoinhaber) | (IBAN) |
| (Sparkasse/Bank) | (BIC) |
| (Ort, Datum) | (Unterschrift) |